

Tischauflage

Referat Amt Bearbeitet von:
I 40 Li

Tel. Nr.:
09131/86- 2605

Mitteilung zur Kenntnis Dringender Raumbedarf am Emmy-Noether-Gymnasium und an der Realschule am Europakanal Beilagen: Schreiben der Schulleitungen und Kostenvoranschläge

Informationsfolge	Termin	öff.	nöff.	Vorlagenart	Kenntnisnahme erfolgt
SchulA	18.06.2009	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	MzK	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	MzK	<input type="checkbox"/>

Beteiligungsverfahren:

Schulleitungen vorgenannter Schulen, Städtisches Gebäudemanagement

I. Mitteilung zur Kenntnis

Das Schulreferat wurde von den Schulleitungen

- Emmy-Noether-Gymnasium, Herrn OStD Weiß
- Realschule am Europakanal, Herrn RSR Knoll

schriftlich darauf hingewiesen (siehe Beilage), dass die Anmeldezahlen von Schülerinnen und Schülern insbesondere in den Ganztagszweigen zum kommenden Schuljahr 2009/2010 merklich ansteigen werden und deshalb an beiden Schulen ein dringender Bedarf an zusätzlichen Räumen entsteht (siehe auch beiliegende Schülerzahlen insbesondere für die Ganztagszweige).

Das Emmy-Noether-Gymnasium legt einen zusätzlichen Bedarf an 6 Unterrichtsräumen zu Grunde, während die Realschule am Europakanal 2 Klassenräume zusätzlich benötigt.

Wenn die an Ganztagszweigen interessierten Schülerinnen und Schülern zum kommenden Schuljahr berücksichtigt werden sollen, ist eine **kurzfristige bzw. rechtzeitige Bereitstellung zusätzlicher Räumlichkeiten zu Beginn des neuen Schuljahres nur mit Anmietungen sogenannter Klassen-Container möglich.**

Die Schulverwaltung hat zwischenzeitlich vom städtischen Gebäudemanagement für diesen vg. Raumbedarf Kostenschätzungen vornehmen lassen (siehe Beilage). Nachdem die Kosten für die mögliche Anmietung von Klassen-Containern für die Stadt einen hohen Finanzaufwand bedeuten, beabsichtigt das Schulreferat am Dienstag, den 23.6.09 mit den Schulleitungen vg. Schulen und der Schulleitung der Werner-von-Siemens-Realschule noch ein Abstimmungsgespräch durchzuführen, mit dem Ziel, durch Verschiebungen von Schülerinnen und Schülern der sogenannten Regelklassen unter diesen Schulen den benötigten Raumbedarf für die Ganztagsklassen bereitstellen zu können.

Das Schulreferat wird das Gesprächsergebnis in den nächsten Sitzungen des HFPA und des Stadtrates einbringen.

.....
Vorsitzende/r

.....
Berichterstatter/in

- II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- III. Kopie <Amt 40 > zum Vorgang